



Das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst richtet im Rahmen des Elitenetzwerks Bayern

ab dem Jahr 2017 bis zu

**6 Internationale Nachwuchsforschergruppen in den Lebenswissenschaften und der Medizin sowie in den Natur-, Ingenieurwissenschaften, der Mathematik und Informatik**

an den bayerischen Universitäten ein. Die Forschungsvorhaben sollen in die Thematik der einschlägigen laufenden Elitestudiengänge oder Internationalen Doktorandenkollegs im Elitenetzwerk Bayern eingebunden sein und diese ergänzen.

Die in einem zweistufigen wettbewerblichen Verfahren auszuwählenden Internationalen Nachwuchsforschergruppen werden über eine Laufzeit von 5 Jahren mit einer Stelle für die Leitung (TV-L E 14 bzw. E 15), bis zu zwei weiteren Stellen (TV-L E 13) und einer attraktiven Sachmittelausstattung gefördert.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Bewerbung sind herausragende wissenschaftliche Leistungen und ein innovativer, origineller Forschungsantrag an der Grenze des Wissens des jeweiligen Fachgebiets.

Eine Bewerbung ist nach vorheriger Absprache mit einem/ einer an den einschlägigen laufenden Elitestudiengängen oder Internationalen Doktorandenkollegs beteiligten Wissenschaftler/ Wissenschaftlerin möglich. Antragsberechtigt sind entsprechend qualifizierte Personen aus dem In- und Ausland zwischen zwei und fünf Jahren nach der Promotion (bestandene mündliche Prüfung), die bisher bzw. in den letzten beiden Jahren vor Förderbeginn nicht am Ort der Gastinstitution gearbeitet haben.

Die zunächst erwarteten **Antragsskizzen** sind bis **spätestens 14. Oktober 2016** bei der Geschäftsstelle des Elitenetzwerks Bayern einzureichen. Nach positiver Begutachtung durch ein Fachgutachtergremium wird die Geschäftsstelle zur Antragstellung auffordern.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Ausführliche Vorgaben und weitere Einzelheiten sind abrufbar unter [www.elitenetzwerk.bayern.de](http://www.elitenetzwerk.bayern.de).